

## **Fragen über Fragen...**

Die Grenzen zwischen arm und reich, erfolgreich und erfolglos, optimistisch und resigniert, gesund und krank, ... sind relativ und oft nicht klar erkennbar. Nützen sie folgende Fragen, um sich ein wenig mehr der Lebenswelt benachteiligter Menschen vertraut zu machen. Tauschen Sie sich aus - am besten untereinander im Pfarrcaritas – Kreis, oder stellen Sie Anderen herausfordernde Fragen. Fragen öffnen neue Lebenswelten. Fragen bereichert.

1. Haben Sie eine Scheu, bei der Haussammlung anzuklopfen und um eine Spende zu bitten?
2. Sind Sie in Ihrem Leben schon einmal wild beschimpft worden?
3. Haben Sie schon einmal Hunger gelitten?
4. Waren Sie schon einmal völlig orientierungslos, haben sich nicht mehr ausgekannt?
5. Können Sie sich morgen bei jemandem 1.000,- € ausleihen?
6. Sind Sie mit einem fremdsprachigen Ausländer bekannt / befreundet?
7. Kennen Sie die Angst, einmal behindert und von fremder Hilfe abhängig zu sein?
8. Wurden Sie schon einmal betrogen?
9. Haben Sie sich schon einmal von einem Ausländer bedroht gefühlt?
10. Glauben Sie, dass Sie in bestimmten Bereichen Ihres Lebens benachteiligt werden?
11. Bekommen Sie ein schlechtes Gewissen, wenn Sie jemandem begegnen, dem es sehr schlecht geht?
12. Glauben Sie, dass jeder/jeder verantwortlich ist, weil er/sie in einer Notsituation ist?
13. Fühlen Sie sich unsicher, wenn Sie jemandem begegnen, der psychisch krank ist oder unter Depressionen leidet?
14. Fällt es Ihnen leicht auf Menschen zuzugehen, die schwer krank sind?
15. Würden Sie sich an die Pfarre wenden, wenn Sie persönlich in Not geraten würden?
16. Ekelt Sie vor betrunkenen Menschen?
17. Glauben Sie, dass ein Mensch der keine Zukunftshoffnungen hat, arm ist?
18. Haben Sie eine Erklärung dafür, warum Menschen lügen?
19. Glauben Sie, dass mangelndes Selbstvertrauen Auswirkungen auf den Lebensstandard haben?

20. Macht Armut krank? Sind arme Menschen öfter und länger krank?
21. Woran kann man an Kindern erkennen, dass ihre Familie in einer sozialen Notsituation sich befindet?
22. Ist für Sie jemand arm, der keine Freunde hat?
23. Was hebt das Lebensgefühl bei Menschen, damit sie sich besser fühlen?
24. Was könnte mit der Aussage: „Angst fressen Seelen auf“ gemeint sein?
25. Haben Sie den Geruch der Armut schon einmal gerochen?
26. Ist jemand, der das neueste Handy, TV- und Hifi-Anlage besitzt, arm?
27. Wer kann, nach Ihrer Meinung, am leichtesten in die Lage der Verarmung geraten?
28. Haben Sie schon einmal mit Rauchen aufgehört oder eine Diät durchgeführt? Erfolgreich?
29. Kennen Sie Schicksalsschläge, die einen aus der Lebensbahn werfen können?
30. Haben Sie schon einmal vergessen, eine Rechnung zu bezahlen?
31. Meinen Sie, dass Geld glücklich macht?
32. Glauben Sie, dass jemand, der viele Freunde hat, mehr Erfolg im Leben hat?
33. Sind Sie schon einmal vor übergroßen Aufgaben davongelaufen.
34. Kennen Sie Menschen, die schon länger arbeitslos sind?
35. Glauben Sie, dass sich Einzelgänger freiwillig von der Gesellschaft absondern?
36. Kennen Sie Menschen, die von allen gemieden werden?
37. Sind Menschen verbittert, wenn Sie in Not geraten sind; oder sind sie in Not geraten, weil Sie verbittert sind?
38. Leben Menschen mehrheitlich durch eine Scheidung auf; oder wird ihr Leben durch mehr Probleme belastet?
- 39.....

Bernhard Pletz